

## **Nahe dem wilden Herzen**

**von Pocio**

**Regie: Uta Reitz**

**Komposition: Ulrike Haage**

**Produktion: WDR/NDR 2004, 55 Minuten**

Über die brasilianische Schriftstellerin Clarice Lispector wurde 1920 in der Ukraine als Tochter jüdischer Eltern geboren, die bald nach Brasilien emigrierten. Mit 23 Jahren veröffentlichte sie ihren ersten Roman „Nahe dem wilden Herzen“. Der löste eine Sensation aus und begründete eine brasilianische Literaturströmung, die radikal subjektiv auf die Erforschung innerer Wirklichkeit abzielte. Tagebücher und Aufzeichnungen, Interviews und Kommentare zum Werk ergeben ein Porträt der Schriftstellerin. Dabei interessieren weniger Fakten und chronologische Zeitenfolge als Clarices eigene fragmentarische Methode, ein inneres Erlebnis oder einen Gedanken auszudrücken. Die Schauplätze sind Recife, Rio de Janeiro, Bern, Napoli, Washington.

Hildegard Kuhlenberg, Dörte Lyssewski, Marietta Bürger, Susanne Flury, Matthias Haase, Claudia Mischke, Volker Roos, Uta-Maria Schütze